



Ihr/e Ansprechpartner/in:

Sylvia Meilin Weber  
Tel. 0176/29412528  
[sylviameilin.weber@gmx.de](mailto:sylviameilin.weber@gmx.de)

Frankfurt am Main, 18. Januar 2016

## PRESSEINFORMATION

### **BIG DATA – WIRKLICH ALLWISSEND? CHANCEN, ANWENDUNGEN UND RISIKEN**

**21. IK-SYMPOSIUM 2016** MIT VORTRÄGEN VON SUSANNE DEHMEL, DR. VOLKER STÜMPFLEN, KLAUS FABITS  
UND PROF. KLAUS MAINZER  
MODERATION: DR. RAFAEL BALL

**FREITAG, 15. APRIL 2016, 9:00 BIS CA. 14:45 UHR**

### **EINE VERANSTALTUNG DES INFORMATIONS- UND KOMMUNIKATIONSRINGS DER FINANZDIENSTLEISTER (IK) E.V. BEIM BUNDESVERBAND ÖFFENTLICHER BANKEN DEUTSCHLANDS (VÖB) IN BERLIN**

Trends erkennen, Impulse setzen und zukunftsfähige Konzepte entwickeln: Bei den Symposien des Informations- und Kommunikationsrings der Finanzdienstleister (IK) e.V. werden alle zwei Jahre die aktuellsten Themen der Informationswirtschaft diskutiert. 2016 steht das Thema „Big Data – wirklich allwissend? Chancen, Anwendungen und Risiken“ auf dem Programm.

Ein Trendthema, das viele betrifft, denn Big Data ist inzwischen mehr als ein Hype. Big Data ist in etlichen Branchen Realität – auch und vor allem in der Finanzwelt. In den Informations- und Kommunikationsabteilungen von Banken und Versicherungen waren große Datenmengen und deren Verarbeitungsmechanismen bereits vor der Entwicklung von Big Data-Technologien Arbeitsalltag. Das Sammeln, Archivieren und Analysieren von Daten gehörte schließlich seit je her mit zu den Aufgaben der Informationswirtschaft. Doch jetzt kommt eine neue Dimension hinzu. Big Data statt Small Data. Das wirft Fragen auf: Was bedeutet Big Data für Finanzdienstleister, was speziell für Informations- und Kommunikationsexperten? Ist Big Data eine große Offenbarung und Geldmaschine oder eine unberechenbare Gefahr in Sachen Datenschutz und falscher Datengläubigkeit? Welche Einsatzgebiete sind vorstellbar und wie werden sie die Arbeit von Informations- und Kommunikationsspezialisten verändern?

Auf dem 21. IK-Symposium geben prominente Experten auf diese Fragen Antworten, sie erläutern Praxisbeispiele, diskutieren über Trends und wagen Zukunftsprognosen.

Das Symposium richtet sich nicht nur an seine Mitglieder, sondern steht allen interessierten Besuchern offen. Der Eintritt ist kostenlos. Anmeldungen sind bis zum 05. April 2016 unter [www.ik-info.de](http://www.ik-info.de) möglich.

Vorstand: Monika Heim · Stefan Liboschik

Bankverbindung: Commerzbank AG Frankfurt · IBAN: DE28 5004 0000 0582 7480 00 · BIC: COBADEFFXXX

## PRESSEINFORMATION

### KURZBIOGRAFIEN DER REDNER

**Susanne Dehmel** ist seit 2014 Mitglied der Geschäftsleitung beim Digitalverband Bitkom e.V. und verantwortet dort die Themen Vertrauen und Sicherheit. Bereits seit 2010 leitet die Rechtsanwältin bei Bitkom den Bereich Datenschutz. Sie ist als stellvertretende Vorsitzende des Vereins Selbstregulierung Informationswirtschaft e.V. sowie bei Deutschland sicher im Netz e.V. aktiv. Wichtiger Teil ihrer Arbeit ist die Förderung von Vertrauen und Sicherheit in der digitalen Welt, insbesondere die praxisgerechte Weiterentwicklung des Datenschutzes in der Informationsgesellschaft.

**Dr. Volker Stümpflen** ist Director of Data Science der Sanostro AG. Schon seit frühester Jugend faszinierte ihn, wie komplexe Systeme der Natur auf Computern simuliert und nutzbar gemacht werden können. In seiner langen Karriere in der IT, der Telekommunikations-Industrie und der Wissenschaft arbeitete der Doktor der physikalischen Chemie vor allem an neuen Generationen von Big Data-Analyse-Technologien. 2012 gründete er die Clueda AG, ein preisgekröntes Big Data-Analyse-Unternehmen, das intelligente Vorhersage-, Analyse- und Entscheidungstools für die Finanzbranche zur Marktreife bringt. Die Clueda AG wurde im Mai 2015 erfolgreich verkauft.

**Klaus Fabits** ist Director Center of Excellence von SAS und verantwortet die länderübergreifende Zusammenarbeit des Softwareherstellers in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Ein Schwerpunkt seiner Arbeit: Betrugserkennung und -prävention mit Hilfe strategisch-analytischer Lösungen. Fabits hat in Wien und Budapest Volkswirtschaft studiert. Bevor er 2005 zu SAS kam, arbeitete er unter anderem für Teradata Österreich sowie NCR in Österreich und Deutschland.

**Prof. Klaus Mainzer** forscht seit vielen Jahren über die nichtlineare Dynamik komplexer Systeme in Natur, Technik, Wirtschaft und Gesellschaft. Ein weiterer Schwerpunkt sind die Grundlagen von Algorithmen, Künstlicher Intelligenz und Big Data. Er ist Professor für Philosophie und Wissenschaftstheorie an der Technischen Universität München, leitete dort die Carl von Linde-Akademie (2008-2015) und war Gründungsdirektor des Munich Center for Technology in Society (2012-2014). Er ist Autor zahlreicher Bücher, die in viele Sprachen übersetzt wurden. Zuletzt erschien von ihm „Die Berechnung der Welt: Von der Weltformel zu Big Data“.

#### Moderation:

**Dr. Rafael Ball** ist Beiratsmitglied des Informations- und Kommunikationsrings der Finanzdienstleister e.V. und Direktor der ETH Bibliothek Zürich.

Vorstand: Monika Heim · Stefan Liboschik

Bankverbindung: Commerzbank AG Frankfurt · IBAN: DE28 5004 0000 0582 7480 00 · BIC: COBADEFFXXX

## PRESSEINFORMATION

### **DER INFORMATIONS- UND KOMMUNIKATIONSRING DER FINANZDIENSTLEISTER (IK) E. V.**

In modernen Gesellschaften sind Informationen für jeden verfügbar – immer und überall. Aber wie finden Unternehmen in der Masse der Daten, Fakten und Methoden genau diejenigen, die für sie relevant sind? Hierbei helfen ihnen Spezialisten mit Erfahrung und fachlicher Kompetenz: Informations- und Kommunikationsexperten. Diese legen wiederum Wert auf einen starken Partner, der ihre Position innerhalb der Branche stärkt.

..... In der Finanzbranche ist dieser Partner der Informations- und Kommunikationsring der Finanzdienstleister (IK) e.V. – ein übergreifendes Netzwerk, das das Know-how von Informations- und Kommunikationsspezialisten aus über 30 deutschsprachigen Banken, (Rück-)Versicherungen und Finanzdienstleistern vereint.

Unabhängig von Einzelinteressen der Mitgliedshäuser beobachtet der IK Entwicklungen in der Informationswirtschaft, erkennt Trends frühzeitig und leitet daraus Methoden für aktuelle Herausforderungen ab. Durch Symposien, Workshops und Weiterbildungen fördert der IK den persönlichen und fachlichen Austausch und damit auch die berufliche Weiterentwicklung seiner Mitglieder.

### **VERANSTALTUNGSDetails:**

#### **BIG DATA – WIRKLICH ALLWISSEND? CHANCEN, ANWENDUNGEN UND RISIKEN**

**21. IK-SYMPOSIUM 2016 MIT VORTRÄGEN VON SUSANNE DEHMEL, DR. VOLKER STÜMPFLEN,  
KLAUS FABITS UND PROF. KLAUS MAINZER  
MODERATION DER PODIUMSDISKUSSION: DR. RAFAEL BALL**

**FREITAG, 15. APRIL 2015, 9:00 BIS CA. 14:45 UHR**

#### **VERANSTALTER**

INFORMATIONEN- UND KOMMUNIKATIONSRING DER FINANZDIENSTLEISTER (IK) E.V.

#### **ORT**

BUNDESVERBAND ÖFFENTLICHER BANKEN DEUTSCHLANDS (VÖB), LENNÉSTRASSE 11, 10785 BERLIN

#### **ANMELDUNG**

BIS ZUM 05. APRIL 2016 UNTER [WWW.IK-INFO.DE](http://WWW.IK-INFO.DE)

#### **EINTRITT FREI**

#### **PRESSEKONTAKT**

SYLVIA MEILIN WEBER

TEL. 0176/29412528

SYLVIA@MEILIN.WEBER@GMX.DE

Vorstand: Monika Heim · Stefan Liboschik

Bankverbindung: Commerzbank AG Frankfurt · IBAN: DE28 5004 0000 0582 7480 00 · BIC: COBADEFFXXX